

Schon über 100 000 Euro für das Kloster

Rentner spendet ein Monatseinkommen – Heute Zug durch die Innenstadt

Miesbach – CSU-Stadtrat Dirk Thelemann fungiert als Versammlungsleiter bei dem am heutigen Samstag stattfindenden Zug durch die Miesbacher Innenstadt, mit dem für den Erhalt des Kloster-Areals in der Kreisstadt demonstriert werden soll (wir berichteten). Thelemann lobte am Freitag im Vorfeld der Veranstaltung die zuständigen Genehmigungsbehörden und die Polizei für ihre Kooperationsbereitschaft. Er sei „höchst dankbar“ für das „große Wohlwollen“, mit dem man die Veranstaltung begleite. Der Kirchenzug, der sich



Dirk Thelemann
freut sich über
den Spendenzuwachs.

gegen 17.15 Uhr vom Unteren Markt zur Portiunkulakirche bewegen wird, wo Stadtpfarrer Herbert Weingärtner einen Gottesdienst zelebriert, wird nach Thelemanns Auskunft von der Polizei und

Helfern der Miesbacher Feuerwehr abgesichert.

Auch er hat nochmals an die Ortsvereine und die Bürgerinnen und Bürger von Miesbach appelliert, sich möglichst zahlreich an der Veranstaltung zu beteiligen, auch wenn das Wetter schlecht sein sollte. Nicht zuletzt deshalb, weil auch das Bayerische Fernsehen von der Demonstration berichtet. Wie sehr der Bevölkerung der Erhalt des Geländes am Herzen liegt, dafür haben Thelemann und die Mitglieder der Bürgerbewegung, die für dieses Ziel kämpft, gerade auch

in den vergangenen Tagen viele Beweise bekommen. Einer der erfreulichsten: Das Sonderkonto bei der Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee, auf das Spenden für den Erhalt des Geländes eingezahlt werden können, hat mittlerweile die 100 000-Euro-Schwelle überschritten. Sichtlich gerührt zeigt sich der CSU-Stadtrat vom Versprechen eines Miesbachers, das er jetzt erhielt. Der Mann will eine ganze Monatsrente für den Zweck zur Verfügung stellen, für den engagierte Miesbacher heute auf die Straße gehen wollen. tt